



# *Auf Jesus Christus gründet unser Glauben*

## 4. Fastensonntag B



### Vorbereitung:

Ein großes rundes gelbes Tuch, 2 oder 4 braune Tücher, Kerze, Geschenkbander in verschiedenen Farben, Teelichter oder kleine Kerzen in Anzahl der (Erstkommunion-)Kinder



Dieser Gottesdienst findet im Kreis statt

*gemeinsames Kreuzzeichen*

Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes. Amen.

## Lied

*GL 718 Aus den Dörfern und aus Städten*

## Versammlung

Wir sind hierher gekommen, weil Gott uns ruft. Wir sind aus unseren Wohnungen und Häusern gekommen und auf dem Weg, an der Kirchentür und in der Bank treffen wir die anderen, die gerufen sind. Schaut doch heute mal bewusst, wer neben Euch Platz genommen hat und begrüßt Euch mit den Augen oder mit der Hand, vielleicht auch mit einem Wort... Guten Morgen!

Gemeinsam nehmen wir einen Gegenstand in die Hand:

*Ein rundes gelbes Tuch wird von allen gehalten und in der Kreismitte auf den Boden gelegt.*

*Alle gehen zu ihren Sitzplätzen*

Unser gemeinsames Zeichen zur Versammlung mit Jesus ist das Kreuzzeichen:

*Langsam machen wir gemeinsam das Kreuzzeichen*

*2 oder 4 braune Tücher werden in der Form des Kreuzes auf die Mitte des gelben Tuches gelegt.*

*Eine weiße Kerze (oder die Kindergottesdienstkerze) wird in die Mitte des Kreuzes gestellt.*

## Kyrie-Rufe

Jesus Christus, Du bist immer bei uns

Alle: Herr erbarme dich

Du bist Antwort auf unsere Fragen

Alle: Christus erbarme dich

Du bist das ewige Leben.

Alle: Herr erbarme dich





## Lied *So wie ein Licht*

### So, wie ein Licht

Kathi Stimmer-Salzeder 2004

*sehr ruhig*

1.-4. So, wie ein Licht bist Du bei uns, in uns-rer Mit - te bist Du Tag.  
2. Trost.  
3. Heil.  
4. Weg.

So, wie ein Licht bist Du in uns - rer Mit - te Tag.  
2. Trost. ZS  
3. Heil.  
4. Weg.

## Eröffnungsgebet

Lasset uns beten:

Herr, unser Gott, Du gibst uns Antwort auf die Fragen unseres Lebens. Gib uns den Glauben, der uns mit neuem Leben erfüllt. Darum bitten wir durch Christus unsern Herrn. Amen

## Hinführung

Im heutigen Evangelium handelt und spricht Nikodemus. Nikodemus ist ein Mitglied des Hohen Rates, er gehört zu den gläubigen, führenden Männern des Volkes Israel. Er stellt seinen Glauben auch in Frage und bemüht sich darum, Gottes Willen zu leben. Er möchte genauer wissen, wer Jesus ist und was er verkündet. Nikodemus sagt: „Wir wissen, dass Du von Gott gekommen bist, denn niemand kann Zeichen tun, die Du tust, wenn nicht Gott mit ihm ist.“ Jesus spricht mit Nikodemus. Die Antworten sind für Nikodemus zuerst schwierig, aber Jesus erklärt ihm seinen Glauben. Im Evangelium hören wir den Schluss des Gespräches: Jesus erklärt seinen Glauben. Ob wir Jesus verstehen?

Jesus, Du bist da, wo Menschen leben, wo sie Freude und Trauer, Hoffnung und Not erleben. In der frohen Botschaft hören wir Dich:

## Lied:

*GL 450 Gottes Wort ist wie Licht in der Nacht*

Oder:

*Aus dem alten Gotteslob Nr. 967,2 Christus, das Licht der Welt*



## Evangelium

(Joh 3,14-21)

Und wie Mose die Schlange in der Wüste erhöht hat, so muss der Menschensohn erhöht werden, 15 damit jeder, der glaubt, in ihm ewiges Leben hat. Denn Gott hat die Welt so sehr geliebt, dass er seinen einzigen Sohn hingab, damit jeder, der an ihn glaubt, nicht verloren geht, sondern ewiges Leben hat. Denn Gott hat seinen Sohn nicht in die Welt gesandt, damit er die Welt richtet, sondern damit die Welt durch ihn gerettet wird. Wer an ihn glaubt, wird nicht gerichtet; wer nicht glaubt, ist schon gerichtet, weil er nicht an den Namen des einzigen Sohnes Gottes geglaubt hat. Denn darin besteht das Gericht: Das Licht kam in die Welt, doch die Menschen liebten die Finsternis mehr als das Licht; denn ihre Taten waren böse. Jeder, der Böses tut, hasst das Licht und kommt nicht zum Licht, damit seine Taten nicht aufgedeckt werden. Wer aber die Wahrheit tut, kommt zum Licht, damit offenbar wird, dass seine Taten in Gott vollbracht sind.

### Lied:

*GL 450 Gottes Wort ist wie Licht in der Nacht*

*Aus dem alten Gotteslob Nr. 967,2 Christus, das Licht der Welt*

### Deutung

Die Taufkerze:

Christus, das Licht, ist für uns sichtbar in der Osterkerze und in unserer Taufkerze (evtl. kann hier die eigene Taufkerze gezeigt werden). Als kleine Kinder sind die meisten von uns getauft worden und jeder hat seine eigene Taufkerze zuhause, die vielleicht am Geburtstag oder am Namenstag angezündet wird.

Wir haben in der Taufe das Licht Christi empfangen. Damals wurde den Eltern die Taufkerze mit folgenden Worten überreicht.

„Christus, das Licht der Welt hat ihre Kinder erleuchtet.

Sie sollen als Kinder des Lichtes leben, sich im Glauben bewähren und dem Herrn und allen Heiligen entgegengehen, wenn er kommt in Herrlichkeit.“

Das Licht begleitet uns. Es ist Zeichen für unseren Glauben an Christus.





Nikodemus fragt nach dem Inhalt des Glaubens, er fragt Jesus wie er glaubt. Wir wenden uns Jesus Christus zu mit unserem Glauben und unseren Fragen.

*Jedes Kind bekommt ein Geschenkband gereicht.*

*Als Zeichen für den Blick auf die Mitte legt jedes Kind sein Band zur Kerze hin.*

## Glaubensbekenntnis oder ein Glaubenslied

*Falls z.B. Erstkommunionkinder den Gottesdienst mitfeiern, können besonders sie ihren Glauben bekennen, s. Gl 3,4*

*Jedes Kind bekommt nun eine Kerze angezündet und überreicht.*

*Es stellt seine Kerze am Ende seines Bandes ab.*

Mit den Händen verbinden wir uns um unser Mittebild.

Wir betrachten das Bild, das entstanden ist und singen dazu das Lied:

### Lied:

*Kathi Stimmer-Salzedo 2004*

KV: Lass Frieden leuchten, Gott, unser Licht, in dunkler Nacht!

1. Un-se-re Hän-de nimm da-zu, Gott, un-ser Va-ter du! KV  
2. Un-se-re Au-gen nimm da-zu,  
3. Un-se-re Lip-pen nimm da-zu,

Unsere Verbindung ist aber Jesus. Jesus ist unsere Mitte. Wir beten mit seinen Worten:



## Vater unser

### Segensbitte:

Dass wir aus Gottes Kraft und aus Gottes Mitte heraus leben können, dazu segne uns der allmächtige Gott der Vater, der Sohn und der Heilige Geist. Amen

### Lied

#### GL 219 „Mache dich auf“

oder: „Tret in die Welt nun ein Licht“

Kathi Stimmer-Salzedor

1. So wie ei - ner Ker - ze hel - ler Schein strahlt in uns - re  
2. Aus der Nacht der Hoff - nungs - lo - sig - keit hat Dein Kommen,  
3. Wie der Ker - ze hel - ler, war - mer Glanz, so er - füllst Du  
Nacht Dein neu - es Sein: KV: Du bist bei uns, wie ein Licht,  
Herr, uns neu be - freit.  
un - ser Le - ben ganz.  
das die Angst uns nimmt und den Weg be - stimmt. Du bist bei uns  
und wir sehn nun die Welt in Dei - nem Licht.

#### Die Osterkerze:

Auf die Kerze werden der Querbalken und die goldenen Strahlen geklebt.